Restloch 125

Schlagwörter: See
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Tröbitz
Kreis(e): Elbe-Elster
Bundesland: Brandenburg



Restloch 125
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Das Restloch 125 entstand durch zulaufendes Grundwasser im aufgelassenen Bereich des Tagebaus Tröbitz-Westfeld. Im südlichen Bereich erstreckt sich die sehr steile Böschung über zwei Terrassen. Am nördlichen Ufer ist sie eher eher flach auslaufend.
Die südliche Steilböschung und die meisten anderen Uferbereiche sind hauptsächlich mit Kiefern und einzelnen Birken bewachsen, am flacheren Teil des Nordufers ist ein größerer Bereich mit Laubbäumen erkennbar.

Datierung:

- Flutung: ab1958

Quellen/Literaturangaben:

- Unterlagen von Hartmut Mörlin, Tröbitz

BKM-Nummer: 32001173

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Restloch 125

Schlagwörter: See
Ort: Tröbitz
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 36 37,9 N: 13° 26 52,21 O / 51,61053°N: 13,44784°O
Koordinate UTM: 33.392.523,82 m: 5.718.862,73 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.600.397,41 m: 5.720.562,23 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Restloch 125“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001173 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**